

Universitätsstadt Tübingen

Zentrale Vergabestelle im Baudezernat
Reiss-Gerwig, Daniel Telefon: 07071-204-2641
Fachabteilung Hochbau
Bickelmann, Rolf Telefon: 07071-204-2381
Gesch. Z.: 023-24-011/

Vorlage 125/2024
Datum 09.04.2024

Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Gemeinderat**

Betreff: Sanierung und Erweiterung Musikschule Tübingen; Los 2:

Pfosten-Riegel-Fassade: Vergabebeschluss

Bezug: Vorlage 49/2024

Anlagen:

Beschlussantrag:

Die Vergabe für Los 2 „Pfosten-Riegel-Fassade“ für das Projekt Sanierung und Erweiterung Musikschule erfolgt an die Firma Schreinerei Lüttin zum Angebotspreis von 395.642,44 € (brutto).

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen - Investitionsprogramm							
Lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Bisher finanziert	Plan 2024	VE 2024	Plan 2025	Plan 2026	Gesamtkosten
7.263000.1001.01 Musikschule, Sanierung/Neubau		EUR					
6	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.062.429	-3.882.000	-5.100.000	-4.625.000	-2.485.000	-14.029.376
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	-100.000	-315.000	-100.000	-415.000
13	Summe Auszahlungen	-3.062.429	-3.882.000	-5.200.000	-4.940.000	-2.585.000	-14.444.376
14	Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.062.429	-3.882.000	-5.200.000	-4.940.000	-2.585.000	-14.444.376
16	Gesamtkosten der Maßnahme	-3.062.429	-3.882.000	-5.200.000	-4.940.000	-2.585.000	-14.444.376

Die Mittel für die Sanierung und Erweiterung der Musikschule stehen auf dem PSP-Element 7.263000.1001.01 „Musikschule, Sanierung Neubau“ zur Verfügung. Bei der Vergabe handelt es sich um eine Fortführung der bereits begonnenen Maßnahme, die auch in der Interimszeit möglich ist.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Im Planungsausschuss am 14.03.2024 wurde zur Ausschreibung „Sanierung und Erweiterung Musikschule Tübingen; Los 1: Elementfenster; Los 2: Pfosten-Riegel-Fassade; Los 3: Außentüren; Los 4: Sonnenschutz – Vergabebeschluss“ der Vergabebeschluss zu allen vier Losen gefällt (Vorlage 49/2024).

Nach dem Vergabebeschluss - aber noch innerhalb der Wartefrist nach § 134 GWB, d.h. vor der Auftragserteilung - wurde am 02.04.2024 durch das Amtsgericht Amberg die vorläufige Insolvenzverwaltung angeordnet. Dies war die Grundlage, um das Angebot von der Wertung auszuschließen und den Auftrag nicht zu erteilen.

Es wird daher vorgeschlagen, den Auftrag an den Zweitbieter zu erteilen. Die Mehrkosten sind mit 25.613,13 € wirtschaftlich vertretbar.

2. Vorschlag der Verwaltung

Nach Prüfung und Wertung und unter Berücksichtigung aller Umstände wird vorgeschlagen, folgendes Unternehmen mit dem Los 2 (Pfosten-Riegel-Fassade) zu beauftragen:

Schreinerei G. Lüttin, 79733 Görwihl

395.642,44 €

3. Ergänzende Informationen

Die Gesamtvergabesumme (ohne Wartungsarbeiten) aller vier in der Vorlage 49/2024 enthaltenen Lose, ergibt mit der jetzt neuen Los 2-Summe 938.952,08 € brutto und liegt damit 29 % über der Kostenberechnung, jedoch 11 % unter der Summe der Kostenvoranschläge.